

Pressemitteilung zur Ausstellungseröffnung der Solidaritätstage gegen staatliche Unterdrückung

Frankfurt am Main, 10. - 20. März 2013



Im ehemaligen Polizeigefängnis Klapperfeld, nahe der Konstablerwache, beginnen am Sonntag die Solidaritätstage gegen staatliche Unterdrückung mit der Eröffnung der Ausstellung. Bis zum 20. März wird diese gezeigt und bildet einen Teil des diesjährigen Programms rund um den 18. März, dem Tag der politischen Gefangenen.

Die Ausstellung besteht aus einer Collage unterschiedlicher Schlaglichter auf Repression, Gefängnisse, Lager und die Solidarität mit Gefangenen und deren Kämpfen. Gezeigt werden unter anderem Drucke aus Frankreich zum aktuellem Prozess gegen Sonja Suder und Christian Gauger sowie eine Installation, die das Ausmaß der massenhaft in der Türkei einsitzenden oppositionellen Gefangenen zu umreißen versucht.

Die Ausstellung lädt ein sich kontrovers und solidarisch mit dem breit gefächerten Themen auseinander zu setzen. Begleitet wird sie von ausgewählten Veranstaltungen und dem Aktionstag für politische Gefangene am 18. März.

Nähere Infos zur Ausstellung, Veranstaltungen & Aktionen unter:

<https://solidays.noblogs.org>

Die Ausstellung zu den Solidaritätstagen, sowie die Dauerausstellung zur Geschichte des Klapperfelds, hat an folgenden Tagen geöffnet:

Sonntag, 10.3.:	13-16 Uhr
Dienstag, 12.3. bis Freitag, 15.3.:	18-20 Uhr
Samstag, 16.3. bis Montag, 18.3.:	13-16 Uhr
Dienstag, 19.3. und Mittwoch, 20.3.:	18-20 Uhr